



LAND

OBERÖSTERREICH

Merkblatt Flachkollektor

Stand: 7. 2. 2006



Merkblatt Flachkollektor

zum Ansuchen um wasserrechtliche Bewilligung einer Anlage zur Gewinnung von Erdwärme mit Flachkollektor

Rechtliche Grundlage

Gemäß § 31c lit. 5 WRG sind Flachkollektoren in wasserrechtlich besonders geschützten Gebieten (Schutzgebiete, Schongebiete, Rahmenverfügungen) und in geschlossenen Siedlungsgebieten ohne zentrale Trinkwasserversorgung wasserrechtlich bewilligungspflichtig.

Ablehnungsgründe

- Lage der geplanten Anlage in einem Wasserschutzgebiet der Zonen I und II
- Lage im unmittelbaren Einzugsbereich von Trinkwasserbrunnen und -quellen, wenn eine Beeinträchtigung zu erwarten ist

Es wird empfohlen, die Ablehnungsgründe bereits vor Projekterstellung genau zu prüfen, um unnötigen Projektierungsaufwand zu vermeiden.

Einreichunterlagen

Dem Ansuchen an die zuständige Wasserrechtsbehörde für Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Gewinnung von Erdwärme mit Flachkollektor sind gemäß § 103 WRG 1959 folgende Projektunterlagen anzuschließen, welche von einem Fachkundigen unter Namhaftmachung des Verfassers auszuarbeiten sind:

Technischer Bericht

- Angabe der Antragsteller (Name, Adresse, Telefon), der beanspruchten Grundstücke (Grundstücksnummer, Katastralgemeinde, Gemeinde) und der Grundeigentümer

Der Technische Bericht muss so ausführlich erstellt werden, dass alle Daten für den angeschlossenen Musterbefund enthalten sind.



- Technische Angaben zur Wärmepumpe: Betriebszweck, erforderliche Heizlast, erforderliche Kühllast, erforderliche Leistung für Warmwasserbereitung, Auslegung der Wärmepumpe, technische Datenblätter, Sicherheitseinrichtungen, verwendete Kältemittel, etc.
- Angaben über die Trink- und Nutzwasserversorgung, Vororterhebung von Trink- und Nutzwasserbrunnen (Verwendungszweck, Tiefe, Bauart, Wasserstand) und Quellen im Umkreis von 75 m. Über wasserrechtlich bewilligte Brunnen und Quellnutzungen sind detaillierte Unterlagen vorzulegen, welche dem Wasserrechtsakt bzw. dem Wasserbuch bei der Bezirksverwaltungsbehörde entnommen werden können (Schutzgebiet, Angaben zur Hydrogeologie, Ausbauplan, etc.).
- Beschreibung des Untergrundaufbaus möglichst bis zum Grundwasserspiegel, mindestens jedoch über die obersten 5 m
- Technische Angaben zum Flachkollektor: Funktionsweise, Auslegung, technische Datenblätter, Bau- und Rohrmaterialien, Verlegung des Kollektors, Verlegung und Sicherung der horizontalen Anschlussleitungen, verwendetes Kältemittel bzw Wärmeträgermedium, Sicherheitsdatenblatt des flüssigen Wärmeträgermediums, Sicherheitseinrichtungen, Dichtheitsprüfungen, etc.

Planbeilagen

- Übersichtslageplan mit Kennzeichnung des geplanten Standortes
- Katasterlageplan 1 : 1000 o.ä. mit Grundstücksnummern, Darstellung von Brunnen und Quellen im Umkreis von 75 m (wasserrechtlich bewilligte Brunnen und Quellnutzungen mit Schutzgebietsdarstellung – siehe Wasserbuch der Bezirksverwaltungsbehörde)
- Detaillageplan mit Darstellung der Kollektorkreise und Sammelleitungen

Technische Daten zur Wärmepumpe

Technische Daten zur Flachkollektoranlage

Wasserversorgung

Hydrogeologie

Musterbefund

Die Antragsteller haben unter Vorlage von Projektunterlagen, datiert mit, ausgearbeitet von, um die wr. Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb einer Flachkollektor-Erdwärmepumpenanlage auf **Gst. Nr.**, **KG.**, **Gemeinde**, angesucht.

Fabrikat/Type:

Kältemittel/Füllmenge:

Kompressoröl/Füllmenge:

Betriebsweise: monovalent/bivalent

Bei bivalenter Betriebsweise Angabe der 2. Wärmequelle:

Erforderliche Heizleistung: kW

Sperrzeit des Elektrizitätsversorgungsunternehmens: h

Erforderliche Heizleistung unter Berücksichtigung der Sperrzeit: kW

Erforderliche Kühlleistung: kW

Art der Warmwasserbereitung:

Erforderliche Leistung Warmwasserbereitung mit Wärmepumpe: kW
(mind. 0,25 kW je Bewohner)

Heizleistung bei S0/W35: kW

Leistungsaufnahme bei S0/W35: kW

Material der Kollektorkreise:,

Verlegeabstand cm, Verlegetiefe m, Kollektorfläche m².

Gerechnete spezifische Entzugsleistung: W/m² bzw. W/m.

Wärmeträgermedium:, Sicherheitsdatenblatt beiliegend.

Die Bettung und Überdeckung erfolgt mit Sand (Ausnahme: das Erdmaterial entspricht in der Struktur einem Sandbett).

Es existiert keine/eine öffentliche Wasserversorgung.

Im Radius von 75 m um den geplanten Flachkollektor befinden sich folgende Brunnen und Quellen, die im Projekt angeführt sind:

Gemäß Projekt ist mit folgendem Untergrundaufbau zu rechnen:

.....

Lage des Grundwasserspiegels des obersten Grundwasserstockwerkes:
..... m unter Gelände.

Bezüglich weiterer Details wird auf das Projekt verwiesen.

Impressum

Medieninhaber: Land Oberösterreich

Herausgeber: Amt der Oö. Landesregierung, Wasserwirtschaft, Grund- und Trinkwasserwirtschaft, Dipl.-Ing. Johann Aschauer, Kärntnerstraße 12, 4021 Linz

E-Mail: johann.aschauer@ooe.gv.at

Redaktion: Waltraud Dinges

Grafik, Layout: Wasserwirtschaft, text.bild.media GmbH (607013)

Foto: Mag. Michaela Bittner, Glasklare Wasserwelten – Kristallklares Grundwasser, www.JoyBow.com

Druck: typeshop

Erscheinungsdatum: März 2006

Copyright: Wasserwirtschaft